



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

Stenographisches Protokoll



133. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXIV. Gesetzgebungsperiode

Freitag, 18. November 2011

Stenographisches Protokoll

133. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXIV. Gesetzgebungsperiode

Freitag, 18. November 2011

Dauer der Sitzung

Freitag, 18. November 2011: 19.58 – 19.59 Uhr

Inhalt

Personalien

Verhinderungen 5

Ausschüsse

Zuweisungen 5

Eingebracht wurden

Petitionen 6

Petition betreffend „Teilverkabelung der geplanten 380-kv-Leitung in Salzburg“ (Ordnungsnummer 129) (überreicht vom Abgeordneten **Erich Tadler**)

Petition betreffend „Mehr Bewegung an Österreichs Schulen“ (Ordnungsnummer 130) (überreicht vom Abgeordneten **Peter Haubner**)

Bürgerinitiative 6

Bürgerinitiative betreffend „BIO-Schulbuffets“ (Ordnungsnummer 33)

Regierungsvorlagen 5

1509: Bundesgesetz, mit dem das Finanzausgleichsgesetz 2008 geändert wird

1512: Sozialrechts-Änderungsgesetz 2011 – SRÄG 2011

1513: Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz über die Vergabe von Aufträgen im Verteidigungs- und Sicherheitsbereich (Bundesvergabegesetz Verteidigung und Sicherheit 2012 – BVergGVS 2012) erlassen sowie das Bundesvergabegesetz 2006 geändert wird

1514: Dienstrechts-Novelle 2011

1515: Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz, das Volksanwaltschaftsgesetz 1982, das Sicherheitspolizeigesetz, das Strafvollzugsgesetz und

das Bundesgesetzblattgesetz geändert werden (Bundesgesetz zur Durchführung des Fakultativprotokolls vom 18. Dezember 2002 zum Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe – OPCAT-Durchführungsgesetz

1516: Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz und das Bundesverfassungsgesetz über Ermächtigungen des Österreichischen Gemeindebundes und des Österreichischen Städtebundes geändert werden

1517: Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz zur Festlegung von Haftungsobergrenzen des Bundes (Bundshaftungsobergrenzenengesetz – BHOG) erlassen, das AUA-Finanzierungsgesetz, das Bundesgesetz vom 14. Feber 1973 betreffend die Übernahme der Bundeshaftung für Darlehen und sonstige Kredite der Flughafen Wien Betriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung, das Bundesgesetz vom 8. November 1973 betreffend die Übernahme der Bundeshaftung für Anleihen, Darlehen und sonstige Kredite der Vereinigte Österreichische Eisen- und Stahlwerke – Alpine Montan Aktiengesellschaft, das Bundesgesetz vom 24. Jänner 1979 betreffend die Übernahme der Bundeshaftung für die Konversion von Anleihen, Darlehen und sonstigen Krediten der Österreichischen Elektrizitätswirtschafts-Aktiengesellschaft (Verbundgesellschaft) und der Sondergesellschaften, das Energieanleihegesetz 1982 und das BAWAG P.S.K.-Sicherungsgesetz aufgehoben und das Bundeshaushaltsgesetz, das Bundeshaushaltsgesetz 2013, das IAKW-Finanzierungsgesetz, das Bundesgesetz vom 3. Juni 1964 betreffend die Finanzierung der Autobahn Innsbruck-Brenner, das Tauernautobahn-Finanzierungsgesetz, das Pyhrn Autobahn-Finanzierungsgesetz und das Arlberg Schnellstraße Finanzierungsgesetz geändert werden

1518: Bundesgesetz über den Schutz vor Gesundheitsgefahren im Zusammenhang mit Neuen Psychoaktiven Substanzen (Neue-Psychoaktive-Substanzen-Gesetz, NPSG)

1519: Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über Krankenanstalten und Kuranstalten geändert wird

1520: Bundesgesetz, mit dem das Sicherheitspolizeigesetz, das Polizeikooperationsgesetz und das Bundesgesetz über die Einrichtung und Organisation des Bundesamts zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung geändert werden (SPG-Novelle 2011)

1521: Bundesgesetz, mit dem das Berufsausbildungsgesetz geändert wird

1522: Bundesgesetz, mit dem das Kinderbetreuungsgeldgesetz und die Exekutionsordnung geändert werden

1523: Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU-JZG), das Auslieferungs- und Rechtshilfegesetz (ARHG) und das Bundesgesetz über die Zusammenarbeit mit den internationalen Gerichten geändert werden (EU-JZG-ÄndG 2011)

1524: Bundesgesetz, mit dem das Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherungsgesetz 1994, das Eisenbahn- und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz, das Gaswirtschaftsgesetz 2011, das Reichshaftpflichtgesetz und das Rohrleitungsgesetz geändert werden

1525: Bundesgesetz, mit dem das Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz geändert wird

Zurückgezogen wurden die Anfragen der Abgeordneten

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an den Bundeskanzler betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BKA für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9850/J) (Zu 9850/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMASK für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9851/J) (Zu 9851/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an den Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMEIA für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9852/J) (Zu 9852/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Finanzen betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMF für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9853/J) (Zu 9853/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an den Bundesminister für Gesundheit betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMG für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9854/J) (Zu 9854/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Inneres betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMI für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9855/J) (Zu 9855/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Justiz betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMJ für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9856/J) (Zu 9856/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an den Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMWFJ für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9857/J) (Zu 9857/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMVIT für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9858/J) (Zu 9858/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMLFUW für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9859/J) (Zu 9859/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMLVS für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9860/J) (Zu 9860/J)

Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung betreffend „EU, Österreich, BMVIT, egal“ – allfällige Förderungen des BMWF für den Verlag „Gehlen und Schulz“ (9861/J) (Zu 9861/J)

Anfragebeantwortungen

der Bundesministerin für Justiz auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Albert Steinhauser**, Kolleginnen und Kollegen (9171/AB zu 9285/J)

des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend auf die Anfrage der Abgeordneten **Harald Jannach**, Kolleginnen und Kollegen (9172/AB zu 9319/J)

des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Roman Haider**, Kolleginnen und Kollegen (9173/AB zu 9323/J)

des Bundesministers für Gesundheit auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein**, Kolleginnen und Kollegen (9174/AB zu 9404/J)

Beginn der Sitzung: 19.58 Uhr

Vorsitzender: *Dritter Präsident Mag. Dr. Martin Graf.*

Präsident Mag. Dr. Martin Graf: Ich **eröffne** die 133. Sitzung des Nationalrates.

Als **verhindert** gemeldet sind die Abgeordneten Grillitsch, Großruck, Tadler, Ing. Hofer und Dr. Van der Bellen.

Einlauf und Zuweisung

Präsident Mag. Dr. Martin Graf: Hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen verweise ich gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung auf die im Sitzungssaal verteilte Mitteilung.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

A. Eingelangte Verhandlungsgegenstände:

1. Schriftliche Anfragen: Zurückziehungen: 9850/J bis 9861/J;

2. Anfragebeantwortungen: 9171/AB bis 9174/AB;

3. Regierungsvorlagen:

Bundesgesetz, mit dem das Finanzausgleichsgesetz 2008 geändert wird (1509 d.B.),

Sozialrechts-Änderungsgesetz 2011 – SRÄG 2011 (1512 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz über die Vergabe von Aufträgen im Verteidigungs- und Sicherheitsbereich (Bundesvergabegesetz Verteidigung und Sicherheit 2012 – BVergGVS 2012) erlassen sowie das Bundesvergabegesetz 2006 geändert wird (1513 d.B.),

Dienstrechts-Novelle 2011 (1514 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz, das Volksanwaltschaftsgesetz 1982, das Sicherheitspolizeigesetz, das Strafvollzugsgesetz und das Bundesgesetzblattgesetz geändert werden (Bundesgesetz zur Durchführung des Fakultativprotokolls vom 18. Dezember 2002 zum Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe – OPCAT-Durchführungsgesetz) (1515 d.B.),

Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz und das Bundesverfassungsgesetz über Ermächtigungen des Österreichischen Gemeindebundes und des Österreichischen Städtebundes geändert werden (1516 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz zur Festlegung von Haftungsobergrenzen des Bundes (Bundshaftungsobergrenzenengesetz – BHOG) erlassen, das AUA-Finanzierungsgesetz, das Bundesgesetz vom 14. Feber 1973 betreffend die Übernahme der Bundeshaftung für Darlehen und sonstige Kredite der Flughafen Wien Betriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung, das Bundesgesetz vom 8. November 1973 betreffend die Übernahme der Bundeshaftung für Anleihen, Darlehen und sonstige Kredite der Vereinigte Österreichische Eisen- und Stahlwerke – Alpine Montan Aktiengesellschaft, das Bundesgesetz vom 24. Jänner 1979 betreffend die Übernahme der Bundeshaftung für die Konversion von Anleihen, Darlehen und sonstigen Krediten der Österreichischen Elektrizitätswirtschafts-Aktiengesellschaft (Verbundgesellschaft) und

Präsident Mag. Dr. Martin Graf

der Sondergesellschaften, das Energieanleihegesetz 1982 und das BAWAG P.S.K.-Sicherungsgesetz aufgehoben und das Bundeshaushaltsgesetz, das Bundeshaushaltsgesetz 2013, das IAKW-Finanzierungsgesetz, das Bundesgesetz vom 3. Juni 1964 betreffend die Finanzierung der Autobahn Innsbruck-Brenner, das Tauernautobahn-Finanzierungsgesetz, das Pyhrn Autobahn-Finanzierungsgesetz und das Arlberg Schnellstraße Finanzierungsgesetz geändert werden (1517 d.B.),

Bundesgesetz über den Schutz vor Gesundheitsgefahren im Zusammenhang mit Neuen Psychoaktiven Substanzen (Neue-Psychoaktive-Substanzen-Gesetz, NPSG) (1518 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über Krankenanstalten und Kuranstalten geändert wird (1519 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Sicherheitspolizeigesetz, das Polizeikooperationsgesetz und das Bundesgesetz über die Einrichtung und Organisation des Bundesamts zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung geändert werden (SPG-Novelle 2011) (1520 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Berufsausbildungsgesetz geändert wird (1521 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Kinderbetreuungsgeldgesetz und die Exekutionsordnung geändert werden (1522 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU-JZG), das Auslieferungs- und Rechtshilfegesetz (ARHG) und das Bundesgesetz über die Zusammenarbeit mit den internationalen Gerichten geändert werden (EU-JZG-ÄndG 2011) (1523 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherungsgesetz 1994, das Eisenbahn- und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz, das Gaswirtschaftsgesetz 2011, das Reichshaftpflichtgesetz und das Rohrleitungsgesetz geändert werden (1524 d.B.),

Bundesgesetz, mit dem das Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz geändert wird (1525 d.B.).

B. Zuweisungen:

1. Zuweisungen seit der letzten Sitzung gemäß §§ 32a Abs. 4, 80 Abs. 1, 100 Abs. 4, 100b Abs. 1 und 100c Abs. 1:

Ausschuss für Petitionen und Bürgerinitiativen:

Petition Nr. 129 betreffend „Teilverkabelung der geplanten 380-kv-Leitung in Salzburg“, überreicht vom Abgeordneten Erich Tadler,

Petition Nr. 130 betreffend „Mehr Bewegung an Österreichs Schulen“, überreicht vom Abgeordneten Peter Haubner,

Bürgerinitiative Nr. 33 betreffend „BIO-Schulbuffets“;

2. Zuweisungen in dieser Sitzung:**zur Vorberatung:****Ausschuss für Arbeit und Soziales:**

Antrag 1728/A(E) der Abgeordneten Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen betreffend Umbenennung der Lehrlingsentschädigung,

Antrag 1741/A(E) der Abgeordneten Werner Neubauer, Kolleginnen und Kollegen betreffend Einführung einer Pensionsanpassung nach dem Pensionistenpreisindex,

Präsident Mag. Dr. Martin Graf

Antrag 1746/A(E) der Abgeordneten Ursula Haubner, Kollegin und Kollegen betreffend jährliche Valorisierung des Pflegegeldes,

Antrag 1747/A(E) der Abgeordneten Ursula Haubner, Kollegin und Kollegen betreffend Abschaffung des Weiterbildungsgeldes bei Freistellung gegen Entfall des Arbeitsentgeltes zur Missbrauchsvermeidung;

Familienausschuss:

Antrag 1742/A(E) der Abgeordneten Ursula Haubner, Kollegin und Kollegen betreffend Abschaffung der Zuverdienstgrenze beim Kinderbetreuungsgeld,

Antrag 1744/A(E) der Abgeordneten Ursula Haubner, Kollegin und Kollegen betreffend Vereinheitlichung von Antrags- und Auszahlungsmodalitäten der Familienleistungen in Österreich sowie direkte Auszahlung der Familienbeihilfe an Studierende,

Antrag 1745/A(E) der Abgeordneten Ursula Haubner, Kollegin und Kollegen betreffend Umgestaltung des FLAF zu einem ausgegliederten Familienleistungszentrum;

Finanzausschuss:

Antrag 1727/A(E) der Abgeordneten Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen betreffend Einführung eines transparenten Lohnzettels,

Antrag 1743/A(E) der Abgeordneten Ursula Haubner, Kollegin und Kollegen betreffend steuerliche Absetzbarkeit der Kinderbetreuungskosten,

Antrag 1751/A(E) der Abgeordneten Alois Gradauer, Kolleginnen und Kollegen betreffend mehr Einkommen durch Senkung der Lohnsteuer zur Stärkung der Kaufkraft,

Antrag 1752/A(E) der Abgeordneten Elmar Podgorschek, Kolleginnen und Kollegen betreffend steuerliche Absetzbarkeit von haushaltsnahen Dienstleistungen,

Antrag 1753/A(E) der Abgeordneten Josef Bucher, Kolleginnen und Kollegen betreffend Doppelbesteuerung für zehntausende Pensionisten;

Gesundheitsausschuss:

Antrag 1734/A(E) der Abgeordneten Dr. Wolfgang Spadiut, Kolleginnen und Kollegen betreffend freiwillige Speicherung von Gesundheitsdaten auf der e-card anstatt ELGA;

Gleichbehandlungsausschuss:

Antrag 1732/A(E) der Abgeordneten Mag. Judith Schwentner, Kolleginnen und Kollegen betreffend einen Gleichstellungsbericht,

Antrag 1733/A(E) der Abgeordneten Mag. Judith Schwentner, Kolleginnen und Kollegen betreffend eine Geschlechterquote in Gremien im Einflussbereich des Bundes;

Justizausschuss:

Antrag 1738/A(E) der Abgeordneten Mag. Daniela Musiol, Kolleginnen und Kollegen betreffend Errichtung eines Opferfonds für Betroffene von Gewalt in staatlichen und kirchlichen Einrichtungen,

Antrag 1739/A(E) der Abgeordneten Mag. Daniela Musiol, Kolleginnen und Kollegen betreffend Errichtung einer bundesweiten Opferhotline für Betroffene von Gewalt in kirchlichen und staatlichen Heimen und Internaten;

Ausschuss für Konsumentenschutz:

Antrag 1740/A(E) der Abgeordneten Mag. Johann Maier, Johannes Schmuckenschlager, Dr. Andreas Karlsböck, Stefan Markowitz, Kolleginnen und Kollegen betref-

Präsident Mag. Dr. Martin Graf

fend Inverkehrbringen und Neuklassifizierung von nicht handelsüblichen Laserpointern, Antrag 1760/A der Abgeordneten Mag. Johann Maier, Gabriele Tamandl, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Zusammenarbeit von Behörden im Verbraucherschutz (Verbraucherbehörden-Kooperationsgesetz – VBKG) geändert wird;

Kulturausschuss:

Antrag 1730/A(E) der Abgeordneten Mag. Heidemarie Unterreiner, Kolleginnen und Kollegen betreffend eine angemessene Förderung der Wiener Sängerknaben als bedeutendes Aushängeschild österreichischer Kultur,

Antrag 1749/A(E) der Abgeordneten Mag. Heidemarie Unterreiner, Kolleginnen und Kollegen betreffend Musikerziehung in Österreich;

Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft:

Antrag 1731/A(E) der Abgeordneten Dr. Wolfgang Spadiut, Kolleginnen und Kollegen betreffend Gleichsetzung von Waldausgängen durch zertifizierte Waldpädagogen mit der freien Begehung des Waldes;

Tourismusausschuss:

Antrag 1754/A(E) der Abgeordneten Mag. Roman Haider, Heidrun Silhavy, Franz Hörl, Dr. Gabriela Moser, Stefan Markowitz, Kolleginnen und Kollegen betreffend aktuelle Unterrichtsmaterialien in der Tourismusausbildung,

Antrag 1755/A(E) der Abgeordneten Gabriel Obernosterer, Heidrun Silhavy, Mag. Roman Haider, Dr. Gabriela Moser, Stefan Markowitz, Kolleginnen und Kollegen betreffend Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Tourismusbetriebe,

Antrag 1756/A(E) der Abgeordneten Stefan Markowitz, Heidrun Silhavy, Franz Hörl, Mag. Roman Haider, Dr. Gabriela Moser, Kolleginnen und Kollegen betreffend notwendige Erleichterungen bei familieninternen Betriebsübergaben im Bereich der Hotellerie und Gastronomie,

Antrag 1757/A(E) der Abgeordneten Franz Hörl, Heidrun Silhavy, Mag. Roman Haider, Dr. Gabriela Moser, Stefan Markowitz, Kolleginnen und Kollegen betreffend „Weitere Maßnahmen zur Attraktivierung und Forcierung von Wintersportwochen in den Schulen und regionale Angebote für die Jugend“;

Umweltausschuss:

Antrag 1735/A(E) der Abgeordneten Martina Schenk, Kollegin und Kollegen betreffend österreichische Experten für AKW-Stresstests,

Antrag 1736/A(E) der Abgeordneten Mag. Rainer Widmann, Kolleginnen und Kollegen betreffend noch immer offene Temelín-Sicherheitsfragen,

Antrag 1737/A(E) der Abgeordneten Martina Schenk, Kollegin und Kollegen betreffend Novellierung Verpackungsverordnung;

Verfassungsausschuss:

Antrag 1748/A der Abgeordneten Karl Öllinger, Kolleginnen und Kollegen betreffend Änderung des Bezugesgesetzes,

Antrag 1750/A(E) der Abgeordneten Heinz-Christian Strache, Kolleginnen und Kollegen betreffend die Verhinderung einer europäischen Transferunion,

Antrag 1758/A der Abgeordneten Dorothea Schittenhelm, Mag. Gisela Wurm, Mag. Judith Schwentner, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz über

Präsident Mag. Dr. Martin Graf

die Bundeshymne der Republik Österreich,

Antrag 1759/A der Abgeordneten Dr. Josef Cap, Karlheinz Kopf, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das ORF-Gesetz geändert wird;

Ausschuss für Wirtschaft und Industrie:

Antrag 1729/A(E) der Abgeordneten Ernest Windholz, Kolleginnen und Kollegen betreffend Abschaffung der Mehrfachmitgliedschaften in den Fachgruppen (Fachverbänden) der Wirtschaftskammern.

Präsident Mag. Dr. Martin Graf: Ich **weise** den Entschließungsantrag 1761/A(E) der Abgeordneten Strache, Kolleginnen und Kollegen betreffend „keine Möglichkeit des Strafvollzuges durch den elektronisch überwachten Hausarrest für nach dem Zehnten Abschnitt des Strafgesetzbuches – Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung – verurteilte Personen“ dem Justizausschuss **zu**.

Die **nächste** Sitzung des Nationalrates, die geschäftsordnungsmäßige Mitteilungen und Zuweisungen betreffen wird, berufe ich für 19.59 Uhr ein; das ist gleich im Anschluss an diese Sitzung.

Diese Sitzung ist **geschlossen**.

Schluss der Sitzung: 19.59 Uhr

Impressum:

Parlamentsdirektion

1017 Wien